



Sehr geehrte Eltern,

Januar 2020

wir freuen uns, dass Sie Ihr Kind für das Schuljahr 2020/21 für die 5. Klasse an unserer Schule vormerken möchten.

Dazu noch ein **wichtiger Hinweis**: Die Übertrittsregelungen *nach* der 5. Klasse sehen vor, dass nur noch die Durchschnittsnote aus Deutsch und Mathematik relevant ist, um auf Realschule (2,5) oder Gymnasium (2,0) zu gelangen. Es findet kein Probeunterricht mehr statt.

Damit wir Ihre Unterlagen bearbeiten können, lesen Sie sich bitte dieses Schreiben genau durch und gehen wie folgt vor:

- Füllen Sie den **Antrag** auf Vormerkung mit allen geforderten Angaben handschriftlich in gut lesbarer Blockschrift, lückenlos und wahrheitsgetreu aus und legen **die Kopie des Zwischenberichtes vom 24.01.20 sowie die Jahreszeugnisse und der Lernentwicklungsgespräche** der ersten bis dritten Klasse bei. Sobald Sie das Übertrittszeugnis im Mai 2020 erhalten haben, senden Sie uns bitte ebenfalls eine Kopie davon.
- Eine **Begründung für Ihren Antrag** können sie gerne am PC erstellen; sie ist unerlässlicher Bestandteil Ihres Antrags.  
Geben Sie darin bitte Auskunft über Ihre Beweggründe, Ihr christlich getauftes Kind bei uns einschulen zu wollen, Ihre eventuell wichtigen persönlichen Lebensumstände (wie z.B. Belastungen der Familie, Krankheiten, besondere Lebenslagen) und legen Sie weitere Unterlagen (bspw. Nachweis der Zahlung der Kirchensteuer – ohne Beträge!) dazu bei.  
Dies können auch Bescheinigungen von kirchlichen Einrichtungen sein, die Ihre aktive Teilnahme dort bestätigen. Ebenso freuen wir uns, wenn Sie nachweisen können, dass Sie oder Ihr Partner/Ihre Partnerin ehemaliges Mitglied der „Pater-Rupert-Mayer-Schulfamilie“ waren oder es über den Freundeskreis noch sind.  
Bedenken Sie bitte, dass für uns die Länge der Betreuungszeit im Haus (Offener Ganztage) nicht allein im Vordergrund stehen kann.  
Die genannten Schriftstücke dienen einer realistischen Einschätzung Ihrer Angaben und bilden eine Entscheidungsgrundlage für die Schulleitung.
- Senden Sie alle Unterlagen schnellstmöglich (den ersten Teil nach dem 24.01.2020 und den zweiten Teil nach dem 04.05.2020) bitte nur auf dem Postweg bis **spätestens zum 11.5.2020** an die Schuladresse zurück.

Nach sorgfältiger Sichtung und Auswahl der Anträge, sowie Verfügbarkeit der Schulplätze erhalten Sie von uns nach den Pfingstferien entweder die Einladung zur Teilnahme an einem Gespräch mit der Schulleitung, der betreffenden Lehrkraft und Ihnen mit Ihrem Kind oder eine Absage.

Über einen Schulplatz entscheidet jedoch schlussendlich unsere Beobachtung und Einschätzung Ihres Kindes in diesem Gespräch. Wir wollen sichergehen, dass wir die richtige Einrichtung für Ihr Kind sein können.

Erst daraufhin bieten wir Ihnen entweder einen Schulvertrag mit unserer Schule an oder sagen definitiv ab.

Hier nochmal die von Ihnen einzureichenden Unterlagen:

- Verpflichtend
  - o Vollständig ausgefüllter Antrag auf Vormerkung mit Foto des Kindes
  - o Kopie des Taufscheins
  - o Begründung
  - o Kopie des Zwischenberichts vom 24.01.2020
  - o Kopie des Übertrittszeugnisses vom 04.05.2020
  - o Nachweis, aus dem hervorgeht, dass Sie Kirchensteuer zahlen (ohne Beträge!)
  - o Kopien aller bisher erhaltener Zwischen-/Jahreszeugnisse oder Lernentwicklungsgespräche (1. bis 3. Klasse)
  
- Optional
  - o Pfarramtliches Empfehlungsschreiben o.ä.
  - o Mitgliedsnachweis im Freundeskreis der Pater-Rupert-Mayer-Schulen
  - o Nachweis über eigenen Schulbesuch an einer der Pater-Rupert-Mayer-Schulen
  - o ...

Dieser Antrag auf Vormerkung bietet noch keine Gewähr auf einen Schulplatz.

Falls Sie Fragen haben, informieren Sie sich bitte gerne auf unserer Homepage oder melden sich bei uns im Sekretariat unter 089/74426131.

gez. Astrid Arauner, Rektorin

Alle Angaben zu dieser Voranmeldung werden, wenn kein Schulvertrag zustande kommt, umgehend datenschutzgerecht gelöscht.



Erzbischöfliche Pater-Rupert-Mayer-Volksschule  
Wolfratshauser Str. 30 · 82049 Pullach

**Antrag auf eine Vormerkung  
für die 5. Klasse  
für das Schuljahr 2020/21**

**Bitte deutlich in Blockbuchstaben ausfüllen**

**Familienname** .....

**Vorname(n)** .....  
des Schülers, der Schülerin

Geschlecht:  m  w      Geburtsdatum .....

Geburtsort.....

Staatsangehörigkeit.....

Religionszugehörigkeit:  röm.-kath.       evang.       ..... -orth.       keine

**Familienname, Vorname des Vaters**.....

Religionszugehörigkeit:  röm.-kath.       evang.       ..... -orth.       andere, keine

**Familienname, Vorname der Mutter**.....

Religionszugehörigkeit:  röm.-kath.       evang.       ..... -orth.       andere, keine

Erziehungsberechtigung       **die Eltern**       **nur die Mutter**       **nur der Vater**  
 getrennt lebend       alleinstehend       geschieden       verwitwet

**Anschrift der/des Erziehungsberechtigten / Telefon / E-Mail**

Straße, Hausnummer .....

Postleitzahl, Ort .....

Telefon      Festnetz:.....Mobil:.....

E-Mail      Mutter ..... Vater .....

Zahl der Geschwister , davon an PRMVS , PRMRS , PRMG , Marga-Müller Kita

Hat das Kind selbst den Marga-Müller-Kindergarten besucht?  ja       nein



Bitte ein aktuelles Foto des  
Kindes aufkleben

Da wir eine ganzheitlich betreuende Einrichtung sind, ist es uns wichtig, über besondere persönliche „Merkmale“ Ihres Kindes unterrichtet zu sein.

Gibt es medizinische Indikationen? (z.B. Allergien o.ä.)  ja  nein

Wenn ja, welche ?.....

Zeitraum / seit wann?.....

Befindet sich oder befand sich Ihr Kind in therapeutischer Behandlung?  ja  nein

Wenn ja, in welcher ?.....  
(z.B. Ergotherapie, Logopädie, Spieltherapie, Konzentrationstraining....)

Liegt eine Diagnose bzw. ein schulpsychiatrisches Gutachten vor bezüglich:

Dyskalkulie  AD(H)S  
 LRS/Legasthenie o.ä.  anderes \_\_\_\_\_

**Bisheriger Schulbesuch :**

(wenn nötig auf einem gesonderten Blatt angeben) Name der Schule(n) .....

Bitte vollständig ab der 1. Klasse Grundschule alle besuchten Klassen mit Datumsangabe aufführen  
inklusive evtl. Zurückstellung oder wiederholter Klasse

.....  
Anschrift

.....  
Telefonnummer

Wird eine freiwillige Wiederholung beantragt?  ja  nein  
(**Wenn ja**, brauchen Sie die Genehmigung der abgebenden Schule!)

Wurde mind. eine Klasse übersprungen? (\_\_\_Jahrgst.)  ja  nein

Sind beide oder einer der Erziehungsberechtigten bei der Erzdiözese München und Freising beschäftigt?  nein  ja:  Vater  Mutter

**Wenn ja**, Dienststelle:.....

Sind beide oder einer der Erziehungsberechtigten ehemalige Schüler/Schülerin der Pater-Rupert-Mayer-Tagesheimschulen bzw. des Katholischen Familienwerks?

nein  ja:  Vater  Mutter

**Wenn ja**, Zeitraum, Abschlussjahr oder dergleichen.....

**Begründung**

des Antrages zur Schulaufnahme

Bitte geben Sie auf einem gesonderten Blatt Gründe an, die über Ihr **besonderes Interesse** oder über Ihre **Dringlichkeit** Auskunft geben, Ihr Kind für den Besuch der Erzbischöflichen Pater-Rupert-Mayer-Volksschule vorzumerken.

Bedenken Sie auch, dass allein die Länge der Betreuungszeit im Hause nicht im Vordergrund stehen kann.

Ich / Wir bestätigen **die Richtigkeit der gemachten Angaben.**

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift der Erziehungsberechtigten

Alle Angaben zu dieser Voranmeldung werden, wenn kein Schulvertrag zustande kommt, umgehend datenschutzgerecht gelöscht.



## Datenschutzrechtliche Informationen nach § 15 KDG

### 1. Verantwortlicher

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist:

Erzbischöfliches Ordinariat München  
Generalvikar Peter Beer  
Kapellenstr. 4  
80333 München  
Telefon: 089 / 2137-0  
Fax: 089 / 2137-1585  
[generalvikar@ordinariat-muenchen.de](mailto:generalvikar@ordinariat-muenchen.de)

### 2. Datenschutzbeauftragter

Der Datenschutzbeauftragte ist erreichbar unter  
Erzbischöfliches Ordinariat München  
Datenschutzbeauftragter  
Kapellenstr. 4  
80333 München  
Telefon: 089 / 2137-0  
Fax: 089 / 2137-272727  
[datenschutz@eomuc.de](mailto:datenschutz@eomuc.de)

### 3. Allgemeines

Die nachfolgende Erklärung gibt einen Überblick darüber, welche Art von personenbezogene Daten (§ 4 Nr. 1 KDG) des/der betroffenen Erziehungsberechtigten bzw. des Schülers/der Schülerin, zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage im Zusammenhang mit der Durchführung der Anmeldung an der Erzbischöflichen Franziskus-Grundschule, verarbeitet werden und welche Rechte der Betroffene gegenüber dem Verantwortlichen hat.

### 4. Datenverarbeitung

Personenbezogene Daten des Betroffenen werden von dem Verantwortlichen ausschließlich zur Durchführung der Anmeldung und Neugründung der Erzbischöflichen Franziskus-Grundschule, verarbeitet. Rechtsgrundlage hierfür ist § 6 Abs. 1 lit. c KDG. Nach Beendigung sowie den hieraus folgenden rechtlichen Verpflichtungen, werden die verarbeiteten personenbezogenen Daten (wie Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.) datenschutzgerecht gelöscht, sofern gesetzliche Aufbewahrungspflichten nicht eine längere Speicherung erfordern.

## 5. Weitergabe personenbezogener Daten

Soweit zur Durchführung der Anmeldung an der Erzbischöflichen Franziskus- Grundschule und deren Neugründung erforderlich, gibt der Verantwortliche personenbezogenen Daten in dem jeweils erforderlichen Umfang an Dritte (wie z.B. andere Vertragspartner, Schulbehörden usw.) weiter. Dies erfolgt stets unter Beachtung der jeweils geltenden Regelungen über den Datenschutz, insbesondere der Voraussetzungen von § 6 KDG und erforderlichenfalls auf Grundlage einer Vereinbarung über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Auftrag nach § 29 KDG.

## 6. Rechte des Betroffenen nach §§ 17 ff. KDG

Der Betroffene hat gegenüber dem Verantwortlichen folgende Rechte hinsichtlich der ihn betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft,
- Recht auf Berichtigung oder Löschung,
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung,
- Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung und
- Recht auf Datenübertragbarkeit.

Zur Geltendmachung dieser Rechte steht der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen zur Verfügung (vgl. Ziffer 2). Die Wahrnehmung dieser Rechte ist grundsätzlich kostenfrei.

Der Betroffene hat zudem das Recht, sich bei der Datenschutzaufsicht über die Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten durch den Auftraggeber zu beschweren.

Die Kontaktdaten der Datenschutzaufsicht der Erzdiözese München und Freising KdöR lauten:

Datenschutzbeauftragter für die bayerischen (Erz-)Diözesen  
Kapellenstr. 4  
80333 München  
Telefon: 089 2137-1796  
[JJoachimski@eomuc.de](mailto:JJoachimski@eomuc.de)

Weitere Informationen finden Sie auch im Internet unter [www.erzbistum-muenchen.de](http://www.erzbistum-muenchen.de)

Stand: Januar 2020